

**PRESSEINFORMATION**

12. MÄRZ 2014 / 2 SEITEN

SCHLOSS SOLITUDE: LANGE NACHT DER MUSEEN

---

*Schloss Solitude*

## Premiere bei der „Langen Nacht der Museen“

---

*Zum ersten Mal bei der „Langen Nacht der Museen“: Schloss Solitude feiert am 15. März seine Premiere bei dieser großen Kulturparty. Das Lustschloss wird von den Shuttlebussen auf ihrer Tour angefahren – und die Verantwortlichen haben sich viel einfallen lassen, damit die Premiere gleich ein Höhepunkt der Nacht wird. Das Team der Staatlichen Schlösser und Gärten auf der Solitude freut sich jedenfalls auf die erste „Lange Nacht“.*

### NACHTS IM LUSTSCHLOSS DES HERZOGS

Führungen durch die nächtliche Solitude: Einen suggestiveren Ort kann man sich kaum vorstellen. Im 18. Jahrhundert feierte der lebenslustige Herzog Carl Eugen hier mit seiner Hofgesellschaft. Damals muss das Schlossgelände ein Ort permanenter glänzender Society-Partys gewesen sein. Der Herzog war ein Mann mit gutem Geschmack: Und so ist das Schloss mit seinen exquisiten und raffinierten Räume nichts weniger als eine der besten Schöpfungen der Architektur jener Zeit! Stephan Hurst, als Leiter der Schlossverwaltung Ludwigsburg auch für die Solitude zuständig, sagt: „Wenn wir zum ersten Mal Führungen bei Nacht anbieten, dann auch, weil wir uns vorstellen, dass in den Räume diese ganz besondere Feststimmung des 18. Jahrhunderts gut zu spüren ist.“ Wer mag, kann sich ein passendes Bild von der Nacht im Schloss mitnehmen: Die Staatlichen Schlösser und Gärten stellen ein Rokoko-Foto-Set, passend für das Fotoshooting

1/2

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEINFORMATION

12. MÄRZ 2014 / 2 SEITEN

SCHLOSS SOLITUDE: LANGE NACHT DER MUSEEN

---

der Solitude-Besucherinnen und -Besucher, die sich mit Handy und Kamera ihr persönliches „Rokoko-Selfie“ mit nach Hause nehmen können.

### PROGRAMM BEI ALLEN PARTNERN AUF DER SOLITUDE

Eher konzentrierte Momente versprechen die kurzen Führungen in der eleganten Schlosskapelle, begleitet von Orgelmusik. In der Akademie Schloss Solitude sind ausgewählte Kunstwerke ehemaliger Stipendiaten zu besichtigen. Die Akademie Solitude mit ihrem kreativen Freiraum war für viele heute berühmte Wissenschaftler und Künstler eine entscheidende Station ihres Werdegangs. Außerdem finden Führungen statt (um 19:30, 20:30 und 21:30 Uhr), bei denen es auch einen Einblick in eines der Stipendiatenstudios gibt. Ebenfalls auf der Solitude: das Graevenitz-Museum. Stand Alt-Bundespräsident Richard von Weizsäcker Modell für die Skulptur des nackten Knaben auf dem Cannstatter „Erbsenbrunnen“? Dr. Julia Müller beantwortet Fragen zum Werk des Bildhauers Fritz von Graevenitz. Er lebte und arbeitete in einem der Kavaliershäuser an der Hauptallee zum Schloss.

Auch ans kulinarische Angebot während der „Langen Nacht“ wurde gedacht: Im „Kleinen Schlosscafé“ der Schloss Solitude Gastronomie werden neben der legendären Currywurst von Jörg Mink wärmende und wachhaltende Speisen und Getränke kredenzt. Gesamtprogramm mit Downloadmöglichkeiten:

<http://www.lange-nacht.de/2014/programm-touren/tour/tour-solitude/>

**WWW.SCHLOSS-SOLITUDE.DE**

**WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE**

2/2

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).